



Ausgabe 6  
August 12

# Bischemer Neies

## übersicht:

- 1 Bischemer Kerb 2012
- 2 Programm Kerb 2012
- 3 Dorfkerwe & Info Kulturverein
- 4 Dorfmoderation
- 5 Gemeinderat
- 6 Gemeinderat
- 7 Oktoberfest Bischheim
- 8 Oktoberfest Bischheim
- 9 Erdbeerfest Kindergarten
- 10 Erdbeerfest Kindergarten
- 11 Besichtigung Biogasanlage & Kupfermühle
- 12 Dorfladen & Termine

Herausgeber : Kulturverein Bischheim e.V.

Kontakt: kulturverein\_bischheim@online.de

## Willkommen zur „Bischemer Kerb 2012“

Wie jedes Jahr steht das 4. Wochenende im August ganz im Zeichen der „Bischemer Kerb“. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie ihre Gäste, die mit uns dieses traditionelle Fest feiern werden heiße ich im Namen des Kulturvereins und der Kerweborsch herzlich Willkommen. Die Kerwe, als einer der Höhepunkte in unserem Dorf, wird einmal mehr die Gelegenheit bieten, das Miteinander und die dörfliche Gemeinschaft zu pflegen und alte Traditionen fortzuführen.

Das Kerweprogramm beginnt am Freitag mit dem traditionellen Ausgraben der „Kerb“, sowie dem Schlachtfest im Gasthaus „Zur alten Schule“ mit Live-Musik mit „**Kalli Koppold**“.

Am Samstag wird im Gasthaus „Zur alten Schule“ beim gemütlichen Beisammensein und im „Alten Hof“ weitergefeiert. Abends eröffnet der Kulturverein im „Alten Hof“ seine zweite PIB (Party in Bischem) mit **DJ Maddin**. (Eintritt frei).

Am Sonntag findet der von unseren Kerweborsch und Kulturverein liebevoll organisierte Kerweumzug mit vielen tollen Nummern, sehenswerten Teilnehmern und dem Spielmannszug Waldsee ab 13.30 Uhr wieder statt. Die anschließende **Kerweredd** am Gasthaus „Zur alten Schule“, wird wie immer ein Höhepunkt unserer „Kerb“ sein.

Der Montag am Feuerwehrgerätehaus zu dem der Förderverein seit vielen Jahren eingeladen hatte, fällt dieses Jahr aus organisatorischen Gründen leider aus. Aber wir hoffen auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr! Stattdessen lädt der „Alte Hof“ und die Gaststätte „Zur alten Schule“ zum Frühschoppen und Mittagessen ein. Nachmittags ab 16:30 Uhr veranstalten die „Bischemer Kerweborsch“ ein **Bobbycar – Rennen**. Anmeldungen hierzu werden im „Alten Hof“ entgegen genommen. Am Abend geht es dann weiter mit einem **Haxenessen** und einem **Tischfußball - Turnier** in der Gaststätte „Zur alten Schule“ und Feiern mit **DJ Keksje** im „Alten Hof“.

Unsere Kerwe endet am Dienstag mit dem Kerwebegräbnis und anschließend dem „Leichenimms“, zu dem der Kulturverein in den „Alten Hof“ einlädt.

Ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich bei allen Kerwemäd und Kerweborsch, sowie bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die mit ihrem Engagement Jahr für Jahr für eine gelungene Kerwe sorgen.

Kommen Sie und feiern Sie mit uns gemeinsam die Bischemer Kerb 2012.

Michael Mahler  
1. Vorsitzender Kulturverein Bischheim e.V.

# Bischemer Kerb 2012

## Unser Programm

### Freitag 24.08.

- 18:00 Uhr: Schlachtfest im Gasthaus „Zur alten Schule“  
20:00 Uhr: Traditionelles Ausgraben der Kerwe (Turnhalle Bischheim)  
20:00 Uhr: Live-Musik mit „Kalli Koppold“ im Gasthaus „Zur alten Schule“

### Samstag 25.08.

- 18:00 Uhr: Gottesdienst (Kirche Bischheim)  
18:00 Uhr: Gemütliches Beisammensein im Gasthaus „Zur alten Schule“  
19:00 Uhr: Kerwe – P IB mit „DJ Maddin“ im „Alten Hof“  
Happy Hour in der Bar von 20:00 bis 21:00 Uhr  
20:00 Uhr: Krönung der Kerwekönigin 2012 im „Alten Hof“

### Sonntag 26.08.

- 11:00 Uhr: Frühschoppen & Mittagstisch im „Alten Hof“  
11:00 Uhr: Frühschoppen & Mittagstisch im Gasthaus „Zur alten Schule“  
13:30 Uhr: Großer Kerweumzug mit dem Spielmannszug Waldsee  
und anschl. Kerweredd am Gasthaus „Zur alten Schule“  
17:00 Uhr: Feiern mit DJ Keksje im „Alten Hof“  
17:00 Uhr: Gemütliches Beisammensein im Gasthaus „Zur alten Schule“

### Montag 27.08.

- 11:00 Uhr: Frühschoppen & Mittagstisch im „Alten Hof“  
11:00 Uhr: Frühschoppen & Mittagstisch im Gasthaus „Zur alten Schule“  
16:30 Uhr: Bobbycar – Rennen (Anmeldungen im „Alten Hof“ => Kerweborsch Bischheim)  
17:00 Uhr: Haxenessen im Gasthaus „Zur alten Schule“ (um Reservierung wird gebeten)  
18:00 Uhr: Tischfußball - Turnier im Gasthaus „Zur alten Schule“  
(Anmeldungen bis 16:00 Uhr)  
18:00 Uhr: Feiern mit DJ Keksje im „Alten Hof“

### Dienstag 28.08.

- 20:00 Uhr: Begräbnis der Bischemer Kerb 2012  
20:30 Uhr: „Leichenimms“ im „Alten Hof“ (der Kulturverein Bischheim e.V. lädt ein)

## Dorfkerwe

### Vergnüglicher Brauch mit Tradition

Jedes Jahr zwischen Juli und September herrscht Hochsaison für ein Fest, das in nahezu jedem westpfälzischen Dorf gefeiert wird und auf eine lange Tradition verweisen kann: die Kerwe.

Besucher von außerhalb, die vielleicht versehentlich zur Kerwe beziehungsweise „Kerb“ – in einem Dorf auftauchen, werden sich im ersten Moment möglicherweise die Augen reiben: Grölende Jugendliche, die in Einheitshemden und seltsamen Kopfbedeckungen Trinklieder und Frage-Antwort-Spielchen („Wem is' die Kerb?“ – „Unser“) zum Besten geben, ein Herr in Frack und Zylinder, der von einer Leiter aus Geschichten in Reimform erzählt und zwischendurch einen Baum mit bunten Papierbändern mit Wein überschüttet. Das alles mutet auf den ersten Blick recht seltsam an. Und auf den zweiten immer noch.

Dabei zählt die Pfälzer Dorfkerwe zu den vergnüglichsten Bräuchen in der Region. Und dieser Brauch lässt sich zurückverfolgen bis ins 9. Jahrhundert, als Papst Gregor I. anordnete, dass an Kirchweih Tagen (der „Kirmes“) festliche Mahle mit religiösen Gebräuchen stattfinden sollten. Tradition und Brauchtum spiegeln sich auch in den mittelalterlichen Trachten wider, die bei Veranstaltungen und Festumzügen zum Teil noch heute getragen werden.

Mag sein, dass die Bedeutung der Kerwe in den letzten Jahrzehnten hier und dort nachgelassen hat, gilt sie doch längst nicht mehr als das gesellschaftliche Großereignis des Jahres. Doch wichtig ist sie in fast allen Orten noch heute, zählt der öffentliche Kerweumzug, die Kerwerede und das Auftreten der Kerweborsch auch im Facebook-Zeitalter zu den Pflicht-Ritualen eines gelungenen Festes.

## Kulturverein Bischheim e.V. informiert

### GENERALVERSAMMLUNG: Neue Schriftführerin gewählt

Am 27.04.2012 fand die diesjährige Generalversammlung des Kulturvereins Bischheim in der Gaststätte der Turnhalle Bischheim statt.

Im Bericht der Vorstandschaft, wurde zunächst zusammen mit den anwesenden Mitgliedern auf ein positives Jahr zurückgeblickt. Anschließend wurde noch ein Ausblick auf die weiteren Aktivitäten und Termine im neuen Jahr gegeben.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Wahl eines neuen Schriftführers. In der darauffolgenden Wahl wurde Carolin Beyer einstimmig zur neuen Schriftführerin gewählt.

Michael Mahler  
1. Vorsitzender

**Wer Rechtschreibfehler  
findet darf Sie behalten**

## Dorfmoderation in Bischheim

Am 22.04.2012 fand die in der letzten Ausgabe bereits erwähnte Dorfkonferenz in der Turnhalle Bischheim statt.

Hierzu wurden alle Bürgerinnen und Bürger von Bischheim per Hauswurfsendung von der Gemeinde Bischheim eingeladen. Bis zum Beginn um 14 Uhr fanden sich dann auch ca. 50 interessierte Bürger in der Turnhalle Bischheim ein.

Nach der Einführung durch Ortsbürgermeister Rüdiger Menges stellte Fr. Franzen die Inhalte und die Vorgehensweise der Dorfmoderation vor und ging auf den Strukturwandel im ländlichen Raum und die Problemstellung des demographischen Wandels ein. In den nachfolgenden Workshops wurden u. a. die Stärken und Schwächen von Bischheim gesammelt und zusammengestellt, sowie entsprechende Lösungsansätze zu den genannten Problemen aus anderen Ortschaften vorgestellt.

Anschließend begaben sich die Teilnehmer auf eine „Zeitreise“ ins Jahr 2030 und stellten in 3 Gruppen zusammen, wie sie sich Bischheim im Jahre 2030 vorstellen. In der abschließenden Gesprächsrunde stellte jede Gruppe Ihre Ergebnisse vor und die nächsten Schritte wurden festgelegt.



Das nächste Treffen im Rahmen der Dorfmoderation fand am 23.05.2012 im Bürgerraum Bischheim statt. An diesem Abend wurden die in der Dorfkonferenz begonnene Arbeit der Gruppen zu den Themen

- Dorfgemeinschaft und Vereine
- Infrastruktur und Versorgung
- Ortskern und Verkehr

fortgesetzt und vertieft. Außerdem wurde darüber gesprochen wie die Weichen gestellt werden müssen, damit sich Bischheim positiv weiterentwickelt.

Jeder kann noch bei den nächsten treffen, die rechtzeitig von der Gemeinde bekannt gegeben werden, an den AGs teilnehmen.

Auch weitere Themen können noch vorgeschlagen werden.

Alle Bürgerinnen und Bürger des Ortes sind hierzu eingeladen und herzlich willkommen.

Detaillierte Informationen zur Dorfmoderation in Bischheim erhalten sie im Internet unter:

## Gemeinderat Bischheim

### **BISCHHEIM:** Mit Inexio ins Internet

Wenn das Leerrohr für die DSL-Versorgung verlegt wird (die Rheinpfalz berichtete mehrmals), wird auch die Gemeinde Bischheim die Gelegenheit nutzen und sich für 10.000 € anschließen lassen.

In der jüngsten Sitzung des Gemeinderats informierte Ortsbürgermeister Rüdiger Menges den Rat über das geplante Vorhaben, in das auch die Gemeinden Gauersheim, Ilbesheim, Rittersheim und Stetten einbezogen seien. Während die Kosten für die Verlegung des Leerrohrs die Verbandsgemeinde trägt, müssen sich die Ortsgemeinden an der Anbindung für das schnelle Internet durch die Firma Inexio finanziell beteiligen. Der Gemeinderat zeigte sich einverstanden mit der Forderung einer einmaligen Zuzahlung von 10.000 € und 45 Kunden.

Um die Zuwege für die Leerrohrverlegung zu regeln, stimmte der Rat dem Abschluss eines Gestattungsvertrags mit der Firma Juwi zu. Wie Ortschef Menges erklärte, zahlt Juwi über den Zeitraum von 15 Jahren pro laufenden Meter auf Bischheimer Gemarkung 35 Cent, so dass die Gemeinde jährlich 595 € Einnahmen verbuchen kann.

Nachdem der Gemeinderat in seiner April-Sitzung bereits beschlossen hatte, am Kommunalen Entschuldungsfonds des Landes Rheinlandpfalz teilzunehmen, stimmte er nun den dafür notwendigen Konsolidierungsmaßnahmen einmütig zu. Somit werden die Hebesätze für die Grundsteuer A von 320 auf 330 Prozent und der Grundsteuer B von 340 auf 360 Prozent und die Hundesteuer auf 60 € für den ersten Hund, 90 € für den zweiten Hund und 120 € für den dritten Hund angehoben und für gefährliche Hunde 600 € erhoben. Von den in den Entschuldungsfonds eingebrachten Liquiditätskrediten in Höhe von 212.630 € übernimmt das Land mit 141.753 € zwei Drittel, so dass die Gemeinde Bischheim noch rund 70.900 € abzutragen hat.

Nach dem von Ratsmitglied Petra Klein vorgetragenen Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses genehmigten die Räte einstimmig den Jahresabschluss 2009, der 1.152.302 € Erträge und 1.104.080 € Aufwendungen aufweist, so dass ein Jahresüberschuss von 48.221 € verbucht werden konnte. Die Bilanzsumme liegt bei 5.196.890 €.

Ortschef Menges gab bekannt, dass die Firma Inexio am 27. Juni um 19 Uhr zu einer Informationsveranstaltung über das schnelle Internet einladen wird. (amj)

*Quelle: Donnersberger Rundschau vom 15.05.2012*

## Weg frei für ein Windrad

**BISCHHEIM:** Zustimmung für „Windpark Hungerberg“

Wie schon die Nachbargemeinden Rittersheim, Kirchheimbolanden, Gauersheim und Albisheim hat jetzt auch der Gemeinderat Bischheim grünes Licht für den Bebauungsplan „Windpark Hungerberg“ gegeben. Ortsbürgermeister Rüdiger Menges informierte die RHEINPAFALZ im Nachgang der Sitzung, dass der Gemeinderat sowohl der Planung für den Windpark im Teilgebiet Bischheim zugestimmt als auch den Aufstellungsbeschluss gefasst hat.

„Es geht um die Aufstellung eines Windrades“, so Menges. Die Gemeinde werde durch Pacht- und Wegenutzungsentgelte an der Windenergienutzung auf dem Hungerberg beteiligt.

Beschlossen wurde auch der Doppelhaushalt 2012/2013, der in beiden Jahren einen Fehlbetrag ausweist. 2012 beträgt das Defizit 232.115 Euro, 2013 lediglich 137.905 Euro. 2012 benötigt die Gemeinde 131.470 Euro Kredite, 2013 ist bislang keine Neuverschuldung vorgesehen. 2012 erwartet die Gemeinde Bischheim bei den Investitionen 174.240 Euro Einnahmen aus dem Verkauf von Bauplätzen. Investiert werden soll das Geld in eine außerordentliche Tilgung in gleicher Höhe, die aufgenommenen Kredite werden für den Ausbau der DSL-Versorgung, für Kanalbeiträge und Anschaffungen auf dem Friedhof verwendet. Auch 2013 sollen Bauplätze verkauft werden, 110.330 Euro will Bischheim auf diese Weise einnehmen. Das Geld wird direkt wieder für eine außerordentliche Kredittilgung verwendet.

Gefasst hat der Gemeinderat auch einen Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Außengeländes des Kindergartens. Bäume haben dort die Bitumendecke beschädigt. „Wir werden jetzt erst einmal eine große Planung in Angriff nehmen, Kosten und Zuschussmöglichkeiten ermitteln, um dann frühestens im nächsten Jahr die Sanierung anpacken“, erklärt Menges hierzu. Zugestimmt hat der Gemeinderat, eine Spende über 300 Euro für den Kindergarten anzunehmen.

Menges informierte den Rat darüber, dass verschiedene Anzeigen der Gemeinde, beispielsweise zu Diebstählen auf dem Friedhof oder zu einer beschädigten Lampe im Neubaugebiet erfolglos waren. Die Ermittlungen seien in allen Fällen eingestellt worden.

In der Einwohnerfragestunde machte ein Bürger auf die Schäden, die durch Bäume in der Kirchheimbolander Straße und in der Straße am Wingertsberg entstanden sind, aufmerksam. „Ich konnte hierzu bekanntgeben, dass wir diesbezüglich bereits mit der Kreisverwaltung Gespräche aufgenommen haben und Gegenmaßnahmen einleiten wollen“, sagte Menges der RHEINPFALZ. (jös)

*Quelle: Donnersberger Rundschau vom 19.07.2012*

### **Ortsbürgermeister Kontakt:**

**Rüdiger Menges**

**Tel.: 06352 / 5886**

**E-Mail: [ruediger.menges@gmx.de](mailto:ruediger.menges@gmx.de)**

## Rückblick auf das 1. Bischheimer Oktoberfest

### Bischheimer Wiesn ein voller Erfolg

Ganz in blau-weiß geschmückt versetzte die Bischheimer Turnhalle ihre Besucher bereits beim Eintreten ordentlich in Oktoberfest-Stimmung. Passend dazu erschienen auch viele der Gäste in Trachten und sorgten alleine schon auf diese Weise für Festzelt-Atmosphäre.



Insgesamt gut 300 Besucher feierten mit uns samstags, am 8.10.2011, das erste Bischheimer Oktoberfest. Dabei war das Publikum gut durchmischt. Junge Leute präsentierten ihre bunten Dirndl, reifere Besucher liefen ganz traditionell im Jancker auf und die Männer machten in ihren Lederhosen allesamt eine gute Figur.



Die Blaskapelle „Die Original Gipfelstürmer“ sorgte samstags professionell für viel gelobte Unterhaltung und brachte die Gäste dazu, auf den Bänken und sogar – obwohl das beim Original Oktoberfest nicht gestattet ist – auf den Tischen zu tanzen. Zum Glück fiel dabei lediglich ein Biertisch der Begeisterung des Publikums zum Opfer...



Life-Musik gab es bis 24.00 Uhr. Besonders beeindruckend war dabei die Soloeinlage auf einem die komplette Bühne ausfüllenden Alphorn. Geboten wurde auf der Bühne eindeutig nicht nur „Dicke-Backen-Musik“ sondern super Original Münchner-Oktoberfest-Stimmung.

Es gab durchaus die eine oder andere Showeinlage. So setzte sich z.B. beim Bierkrug-Stemmen Oliver Glück überzeugend gegen das „starke“ Teilnehmerfeld durch.



Sicher leistete auch das hochprozentige Starkbier einen Beitrag dazu, dass die Besucher schnell lustig und in Feierlaune waren.

Der Weltrekord im Bierkrügetragen liegt übrigens bei 22 Maßkrügen. Daran konnten die hoch motivierten freiwilligen Servicekräfte zwar nicht ganz heranreichen, aber vereinzelt brachten sie es locker auf immer noch beeindruckende 6 Krüge!

Dank zahlreicher fleißigen Helfer und einem gewissenhaften Sicherheitsdienst verlief die Feier reibungslos und löste sich erst weit nach Beendigung der Live-Musik auf.

Auch der Frühschoppen war ein Erfolg. Mindestens 120 Besucher fanden sich sonntags ein, um gemütlich beisammen zu sitzen, und zwar in allen Altersgruppen. Damit bot der Frühschoppen eine wunderbare Gelegenheit, sich innerhalb der Dorfgemeinschaft auszutauschen. Und die eigene Küche zu Hause konnte „kalt“ bleiben.



Selbst die anwesenden Kinder kamen auf ihre Kosten, denn bei wunderbarem Wetter amüsierten sie sich prächtig in der großen Halle und statteten zwischendurch dem Blasorchester „Blaskapelle Börstadt“ neugierige Besuche ab.

### Noch mehr Wiesn 2012!

Nach der allgemein sehr positiven Resonanz wird in diesem Jahr am 20./21. Oktober das Fest erneut steigen.

Samstags, am 20.10.2012, wird ab 19.00 Uhr Einlass in die Bischheimer Turnhalle sein. Die Musik beginnt ab 20.00 Uhr. Auch in diesem Jahr sorgen wieder „Die Original Gipfelstürmer“ für beste Stimmung.

Das Speisenangebot soll erweitert werden, so dass neben Brezeln dieses Jahr zusätzlich auch Weißwürste sowie Leberknödel mit Sauerkraut verzehrt werden können. Natürlich wird auch wieder das Oktoberfestbier von Löwenbräu ausgeschenkt.

Der Eintrittspreis beträgt im Vorverkauf 7,00 € und an der Abendkasse 9,00 €.

Tischreservierungen können schon jetzt bei Familie Mahler, Hauptstraße 37 in Bischheim, Telefon 06352 – 8105 oder unter kulturverein\_bischheim@online.de erfolgen. Die ersten Reservierungen wurden bereits vorgenommen!

Sonntags werden die Gäste wieder ab 11.00 Uhr mit traditionellen bayrischen Speisen und passender Live-Musik beim Frühschoppen verwöhnt. Eintritt ist für diese Veranstaltung nicht zu zahlen. Der Kulturverein freut sich schon jetzt darauf, jede Menge Gäste begrüßen zu dürfen!

## 2. Bischheimer Oktoberfest

20. / 21. Oktober 2012

ab 19:00 Uhr / 11:00 Uhr



## Erdbeerfest im Kindergarten Bischoheim

Pünktlich zum Beginn des Erdbeerfestes um 14.00 Uhr zeigte sich erstmals die Sonne. Nach ausgesprochen trübem Wetter im Vorfeld hatten die Erzieherinnen des Kindergartens Bischoheim am 2. Juni zwar alles im Gebäude aufgebaut, verlegten aber kurzerhand den Auftritt der Kinder wieder nach draußen. Dort begrüßten die kleinen Gastgeber ihre Gäste zunächst mit einem gesungenen „Hallo! Hallo!“ wobei sie sich sichtlich freuten.



In wochenlanger Vorbereitung hatten die großen Kleinen mit Ihren geduligen Erzieherinnen unter der Regie von Frau Engelhard den Erdbeersong eingeübt und großartig dargeboten. Darin schilderten sie - mit Rapeinlage - wie aus einer kleinen weißen Blüte zunächst eine grüne Beere wächst, die gepflückt wird, wenn sie rot ist. Als Blüten, Erdbeeren, Gärtner und sogar Marmeladengläser verkleidete Kinder präsentierten passend zum Gesang den Werdegang ihrer „Freundin“, der Erdbeere.



Auch die kleinsten Kindergartenkinder beteiligten sich fröhlich mit Klatschen und Stampfen. Die anwesenden Eltern waren sicher allesamt sehr stolz auf ihren Nachwuchs!



Nach diesem erfolgreichen Auftakt konnten Kinder und Gäste das umfangreiche Angebot genießen. Alle packten mit an, damit die große Auswahl an Kuchen gemütlich bei anhaltendem Sonnenschein im Hof des Kindergartens verzehrt werden konnte. Für das leibliche Wohl wurde außerdem mit Erdbeerbowle und Erdbeershakes gesorgt.



Der gesamte Kindergarten erstrahlte in roter Erdbeer-Dekoration. Im Vorfeld hatten die Kinder schon zahlreiche Erdbeerbilder gemalt, die im Flur ausgehängt waren. Im Schmetterlingsraum konnten Eltern mit ihren Kindern ihre eigenen Erdbeeren gestalten, sei es aus Luftballons oder als Bild.

Einige der Kunstwerke auf großen Leinwänden wurden im Laufe des Nachmittags sogar versteigert.

Außerdem wurde ein Erdbeerquiz angeboten und man konnte die Auslagen des Erdbeermuseums bewundern.

Übrigens: für alle, die mitgeraten haben: befanden sich in dem großen Schätziglas genau 329 Primavera Erdbeeren! Die Kinder tobten in bester Laune auf dem gesamten Kindergartengelände herum, konnten geschminkt werden oder sich im Dosenwerfen probieren.

Besonderes Highlight war jedoch Tante Emmas Erdbeerladen. Hier durften die Kinder endlich einmal – anders als beim Einkauf im Supermarkt – ganz alleine entscheiden, was in die Tüte kommt.



Geduldig wurden teilweise lange Schlangen in Kauf genommen, um danach eine Auswahl an Erdbeer-Süßigkeiten in liebevoll dekoriertes „Einkaufstüte“ zu ergattern.

Erst nach 17.00 Uhr löste sich das Fest langsam auf. Ausrichter und Gäste waren zufrieden. Ein wunderschöner Nachmittag ging zu Ende. Die Kinder können sich freuen, denn von dem erzielten Erlös, immerhin 700,00 EUR, werden neue Spielfahrzeuge von Winther für den Kindergarten angeschafft. Herzlichen Dank den Erzieherinnen des Kindergartens für diesen ideenreichen Einsatz und natürlich auch ein Dankeschön an die vielen Helfer und Spender.



## Neue Internetseite des Kulturverein Bischheim e.V.

Derzeit entsteht eine neue Internetseite des Kulturvereins.  
Die Seite befindet sich noch im Aufbau und wird aufzufinden sein unter

***[www.kulturverein-bischheim.de](http://www.kulturverein-bischheim.de)***

Anregungen und Feed-Back können an [j.fuege@kulturverein-bischheim.de](mailto:j.fuege@kulturverein-bischheim.de) geschickt werden.

## Besichtigung der Biogas-Anlage und der Kupfermühle in Bischheim

Obwohl wir eine recht kleine Gemeinde sind, haben wir doch so Einiges zu bieten.

Da wäre einmal die Kupfermühle, geführt als Karl Bindewald Kupfermühle GmbH. Das Unternehmen wurde 1871 am Standort Bischheim als Mühlenbetrieb gegründet. Im Jahr 1992 wurde dann die Mälzerei in Bischheim neu gebaut und in Betrieb genommen. Zurzeit werden jährlich ca. 180.000 Tonnen Getreide im Mühlenbetrieb und den Mälzereien verarbeitet. Mit der Erweiterung des Produktportfolios in den vergangenen Jahren wurde der Schritt vom reinen regionalen Mehllieferanten für Bäckereien zum Partner für die Lebensmittelindustrie, den Lebensmitteleinzelhandel, Brauereien und die Futtermittelindustrie in Europa vollzogen.



Die Biogasanlage in Bischheim wurde Ende Dezember 2006 in Betrieb genommen. Mit einer Stromproduktion von ca. 4,5 Mio. kWh kann sie den Bedarf von etwa 1.000 Haushalten abdecken. Die beim Betrieb der Anlage außerdem entstehende Wärme wird in der benachbarten Kupfermühle zur Malztrocknung verwendet. Auf einer Anbaufläche von 200 Hektar werden die 12.000 Tonnen pflanzliche Silage produziert, welche die Anlage benötigt. Dabei handelt es sich insbesondere um Mais, Hirse und Rübenschnitzel.



Interessenten können sich jetzt für eine Führung sowohl durch die Biogas-Anlage als auch die Kupfermühle (Mälzerei und Mühle) anmelden. Die Führungen werden jeweils etwa 1,5 Stunden in Anspruch nehmen.

**Anmeldungen sollen bitte bis spätestens zum 14.09.2012** erfolgen, entweder

telefonisch bei **Familie Mahler** unter der Rufnummer: **06352 - 8105**

oder per E-Mail an ***kulturverein\_bischheim@online.de***

**Besichtigung der Kupfermühle vorauss. am Freitag, den 28.09.12 ab 14.00 Uhr**

**Besichtigung der Biogas-Anlage vorauss. am Freitag, den 12.10.12 ab 17.30 Uhr**

# Neueröffnung des Dorflädchens in Bischheim

Das Bischheimer Dorflädchen öffnet am **Samstag, den 01.09.2012** wieder seine Pforten.

Führen wird es **Wolfgang Zelt aus Ilbesheim**.

Die Gemeinde Bischheim und der Kulturverein Bischheim e. V. freuen sich über die Neueröffnung und wünschen an dieser Stelle schon mal viel Erfolg und ein gutes Gelingen.



## Termine

WANN	WAS	WER	WO
<b>August</b>			
24.08.12 - 28.08.12	Bischemer Kerb 2012		Bischheim
<b>September</b>			
<b>Oktober</b>			
Sa. 20.10.12	Oktoberfest	Kulturverein Bischheim	Turnhalle Bischheim
So. 21.10.12	Oktoberfest (Frühschoppen)	Kulturverein Bischheim	Turnhalle Bischheim
Mi. 31.10.12	Geistliche Abendmusik	Kirchengemeinde	prot. Kirche Bischheim
<b>November</b>			
Sa. 03.11.12	Nordpfälzer Spatzen	Landfrauen Bischheim	Turnhalle Bischheim
<b>Dezember</b>			
Sa. 01.12.12	Adventsbasar	Kulturverein Bischheim	Pfarrhausvorplatz
=> jeden Mittwoch ab 20:00 Uhr Singstunde des MGV Bischheim in der Gaststätte der Turnhalle Bischheim			
=> jeden Freitag hat die Gaststätte "Zur alten Schule" ab 19 Uhr geöffnet			
=> jeden Sonntag hat die Gaststätte "Zur alten Schule" ab 11 Uhr zum Frühschoppen geöffnet			